

Deutschland-Wunsiedel: Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

OJ S 166/2023 30/08/2023

Berichtigung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wunsiedel

Postanschrift: Stadt Wunsiedel, Marktplatz 6, 95632 Wunsiedel

Ort: Wunsiedel

NUTS-Code: DE24D Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Postleitzahl: 95632

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Stadt Wunsiedel, Stadtbauamt, Marktplatz 6, 95632 Wunsiedel

E-Mail: klaus.brunner@wunsiedel.de

Telefon: +49 9232602113

Fax: +49 9232602181

Internet-Adresse(n):Hauptadresse: <http://www.wunsiedel.de>**Abschnitt II: Gegenstand**

II.1. Umfang der Beschaffung**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Nichtoffener Realisierungswettbewerb mit städtebaulichem Ideenteil nach RPW 2013; Neubau eines Multifunktionsgebäudes für die Luisenburg-Festspiele auf dem ehem "Unglaub-Areal" in 95632 Wunsiedel

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Der Realisierungsteil des Wettbewerbs umfasst den Bau eines Multifunktionsgebäudes für die Luisenburg-Festspiele im Stadtgebiet Wunsiedels mit einer geplanten Hauptnutzfläche von max. 3.950 m². Das Bauwerk soll auf dem Areal des ehemaligen Möbelhauses Unglaub am westlichen Rand der Innstadt errichtet werden. Dafür stehen rd. 4.650 m² des 5.251 m² großen Grundstücks der Fl.Nr. 1371 in der Hofer Str. 4 zur Verfügung. Die angegebene max. Hauptnutzfläche gliedert sich in die vier Nutzungseinheiten "Proben- und Veranstaltungsräume", "Verwaltung & Vorverkauf", "Werkstätten" sowie "Lager/Archive" auf. Die vom Auslober geschätzten Baukosten für diesen Realisierungsteil belaufen sich für die

Kostengruppen auf ca. 9,1 Mio. € netto, für die Kostengruppe 500 auf ca. 310 Tsd. € netto. Das Bauvorhaben wird vom Auslober in die Honorarzone IV Mindestsatz, die Freianlagen in die Honorarzone III Mittelsatz eingeordnet.

Der Ideenteil des Wettbewerbs gliedert sich in zwei Teile, wobei diese beiden Teile durch die Staatsstraße (Hofer Straße) funktional zu trennen sind. Die Hofer Straße ist als Erschließungsraum zu erhalten. Nördlich angrenzend an das zu realisierende Multifunktionsgebäude der Luisenburg-Festspiele soll ein mehrgeschossiges Gebäude für die „Future Energy Lab GmbH“ einschl. Tiefgarage geplant werden. Gegenstand dieses Unternehmens ist insbesondere die Forschung und Entwicklung, die Erbringung von Dienstleistungen für das TAZ Wunsiedel, die Weiterqualifikation von Ingenieuren und Doktoren im Bereich der Energieversorgung sowie die Beratung von Kommunen und der Industrie in diesem Sektor. 150 Arbeitskräfte sollen an diesem Standort zum Einsatz kommen. Die Gesamtnutzfläche des Gebäudes soll rd. 4.800 m² aufweisen, wobei der hierfür zur Verfügung stehende Grundstücksanteil (Teilflächen aus den Fl. Nr. 1371, 1765/63 sowie 1386, Fl. Nr. 1765/59 in Gänze) rd. 1.715 m² betragen wird.

Westlich des Realisierungsteils soll auf einer Fläche von rd. 1 ha eine strukturelle städtebauliche Neuordnung erfolgen. Die derzeitige Nutzungsschablone als Mischgebietsfläche (mit 50% Wohnnutzung) soll erhalten bleiben. Die Fläche befindet sich außerhalb des Sanierungsgebietes.

Wird die Aufgabe realisiert, führt der Auslober nach Abschluss des Wettbewerbs eine Vergabeverfahren VgV mit den Preisträgern durch. Der Auftrag kann nur an Preisträger vergeben werden, welche die in der Bekanntmachung aufgeführten Eignungskriterien als Mindestanforderung erfüllen und gegen die keine Ausschlussgründe nach §42 Abs. 1 und 2 VgV vorliegen. Im Falle der Realisierung ist auch eine Generalplanerleistung möglich. Der Auslober behält sich vor, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung der Baumaßnahme weitere Leistungsphasen 6-9 gem. HOAI 2021 zu beauftragen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

25/08/2023

VI.6. Referenz der ursprünglichen Bekanntmachung

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 163-512508](#)

Abschnitt VII: Änderungen

VII.1. Zu ändernde oder zusätzliche Angaben

VII.1.2. In der ursprünglichen Bekanntmachung zu berichtigender Text

Abschnitt Nummer: II.2.4

Anstatt:

Der Realisierungsteil des Wettbewerbs umfasst den Bau eines Multifunktionsgebäudes für die Luisenburg-Festspiele im Stadtgebiet Wunsiedels mit einer geplanten Hauptnutzfläche von max. 3.950 m². Das Bauwerk soll auf dem Areal des ehemaligen Möbelhauses Unglaub am westlichen Rand der Innstadt errichtet werden. Dafür stehen rd. 4.650 m² des 5.251 m² großen Grundstücks der Fl.Nr. 1371 in der Hofer Str. 4 zur Verfügung. Die angegebene max. Hauptnutzfläche gliedert sich in die vier Nutzungseinheiten "Proben- und Veranstaltungsräume", "Verwaltung & Vorverkauf", "Werkstätten" sowie "Lager/Archive" auf.

Die vom Auslober geschätzten Baukosten für diesen Realisierungsteil belaufen sich für die Kostengruppen auf ca. 9,1 Mio. € netto, für die Kostengruppe 500 auf ca. 310 Tsd. € netto. Das Bauvorhaben wird vom Auslober in die Honorarzone IV Mindestsatz, die Freianlagen in die Honorarzone III Mittelsatz eingeordnet.

Der Ideenteil des Wettbewerbs gliedert sich in zwei Teile, wobei diese beiden Teile durch die Staatsstraße (Hofer Straße) funktional zu trennen sind. Die Hofer Straße ist als Erschließungsraum zu erhalten. Nördlich angrenzend an das zu realisierende Multifunktionsgebäude der Luisenburg-Festspiele soll ein mehrgeschossiges Gebäude für die „Future Energy Lab GmbH“ einschl. Tiefgarage geplant werden. Gegenstand dieses Unternehmens ist insbesondere die Forschung und Entwicklung, die Erbringung von Dienstleistungen für das TAZ Wunsiedel, die Weiterqualifikation von Ingenieuren und Doktoren im Bereich der Energieversorgung sowie die Beratung von Kommunen und der Industrie in diesem Sektor. 150 Arbeitskräfte sollen an diesem Standort zum Einsatz kommen. Die Gesamtnutzfläche des Gebäudes soll rd. 4.800 m² aufweisen, wobei der hierfür zur Verfügung stehende Grundstücksanteil (Teilflächen aus den Fl. Nr. 1371, 1765/63 sowie 1386, Fl. Nr. 1765/59 in Gänze) rd. 1.715 m² betragen wird

Westlich des Realisierungsteils soll auf einer Fläche von rd. 1 ha eine strukturelle städtebauliche Neuordnung erfolgen. Die derzeitige Nutzungsschablone als Mischgebietsfläche (mit 50% Wohnnutzung) soll erhalten bleiben. Die Fläche befindet sich außerhalb des Sanierungsgebietes.

Wird die Aufgabe realisiert, führt der Auslober nach Abschluss des Wettbewerbs eine Vergabeverfahren VgV mit den Preisträgern durch. Der Auftrag kann nur an Preisträger vergeben werden, welche die in der Bekanntmachung aufgeführten Eignungskriterien als Mindestanforderung erfüllen und gegen die keine Ausschlussgründe nach §42 Abs. 1 und 2 VgV vorliegen. Im Falle der Realisierung ist auch eine Generalplanerleistung möglich. Der Auslober behält sich vor, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung der Baumaßnahme weitere Leistungsphasen 6-9 gem. HOAI 2021 zu beauftragen.

muss es heißen:

Der Realisierungsteil des Wettbewerbs umfasst den Bau eines Multifunktionsgebäudes für die Luisenburg-Festspiele im Stadtgebiet Wunsiedels mit einer geplanten Hauptnutzfläche von max. 3.950 m². Das Bauwerk soll auf dem Areal des ehemaligen Möbelhauses Unglaub am westlichen Rand der Innstadt errichtet werden. Dafür stehen rd. 4.650 m² des 5.251 m² großen Grundstücks der Fl.Nr. 1371 in der Hofer Str. 4 zur Verfügung. Die angegebene max. Hauptnutzfläche gliedert sich in die vier Nutzungseinheiten "Proben- und Veranstaltungsräume", "Verwaltung & Vorverkauf", "Werkstätten" sowie "Lager/Archive" auf. Die vom Auslober geschätzten Baukosten für diesen Realisierungsteil belaufen sich für die Kostengruppen auf ca. 11,5 Mio. € netto, für die Kostengruppe 500 auf ca. 310 Tsd. € netto. Das Bauvorhaben wird vom Auslober in die Honorarzone IV Mindestsatz, die Freianlagen in die Honorarzone III Mittelsatz eingeordnet.

Der Ideenteil des Wettbewerbs gliedert sich in zwei Teile, wobei diese beiden Teile durch die Staatsstraße (Hofer Straße) funktional zu trennen sind. Die Hofer Straße ist als Erschließungsraum zu erhalten. Nördlich angrenzend an das zu realisierende Multifunktionsgebäude der Luisenburg-Festspiele soll ein mehrgeschossiges Gebäude für die „Future Energy Lab GmbH“ einschl. Tiefgarage geplant werden. Gegenstand dieses Unternehmens ist insbesondere die Forschung und Entwicklung, die Erbringung von Dienstleistungen für das TAZ Wunsiedel, die Weiterqualifikation von Ingenieuren und Doktoren im Bereich der Energieversorgung sowie die Beratung von Kommunen und der Industrie in diesem Sektor. 150 Arbeitskräfte sollen an diesem Standort zum Einsatz kommen.

Die Gesamtnutzfläche des Gebäudes soll rd. 4.800 m² aufweisen, wobei der hierfür zur Verfügung stehende Grundstücksanteil (Teilflächen aus den Fl. Nr. 1371, 1765/63 sowie 1386, Fl. Nr. 1765/59 in Gänze) rd. 1.715 m² betragen wird

Westlich des Realisierungsteils soll auf einer Fläche von rd. 1 ha eine strukturelle städtebauliche Neuordnung erfolgen. Die derzeitige Nutzungsschablone als Mischgebietsfläche (mit 50% Wohnnutzung) soll erhalten bleiben. Die Fläche befindet sich außerhalb des Sanierungsgebietes.

Wird die Aufgabe realisiert, führt der Auslober nach Abschluss des Wettbewerbs eine Vergabeverfahren VgV mit den Preisträgern durch. Der Auftrag kann nur an Preisträger vergeben werden, welche die in der Bekanntmachung aufgeführten Eignungskriterien als Mindestanforderung erfüllen und gegen die keine Ausschlussgründe nach §42 Abs. 1 und 2 VgV vorliegen. Der Auslober behält sich vor, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung der Baumaßnahme weitere Leistungsphasen 6-9 gem. HOAI 2021 zu beauftragen.

Abschnitt Nummer: IV.3.1

Anstatt:

1. Preis 43.000 €

2. Preis 26.000 €

3. Preis 17.000 €

2 Anerkennung je 8.000 €, gesamt 16.000€

Gesamt netto: 102.000 €

Gesamt brutto: 121.380 €

muss es heißen:

1. Preis 55.000 €

2. Preis 32.000 €

3. Preis 20.000 €

2 Anerkennung je 10.000 €, gesamt 20.000€

Gesamt netto: 127.000 €

Gesamt brutto: 151.130 €

Abschnitt Nummer: VI.3

Anstatt:

Abgabe (Pläne/Modell). 19.01.2024 / 28.01.2024

muss es heißen:

Abgabe (Pläne/Modell). 19.01.2024 / 26.01.2024

VII.2. Weitere zusätzliche Informationen